

Bundesrat Achs—Ambrozy—Bassetti-Bastinelli

die Marktordnungsgesetz-Novelle 1985 464
19060—19063

das Weingesetz 1985, die Änderungen des Lebensmittelgesetzes 1975, BGBl. Nr. 86 und des Bundesfinanzgesetzes 1985, BGBl. Nr. 1 466 19182—19184

Sonstige Anfrage betr.

unbesetzte Gendarmerieposten (23/M-BR) — schriftlich beantwortet vom Bundesminister Blecha (4/ABM-BR 1985 07 29) 466
19155

AMBROZY Peter, Dr., Landesparteisekretär, Klagenfurt

Partei: Sozialistische Partei Österreichs

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Kärnten am 1. 7. 1983 436
(12. 7. 1983) 16915

A n g e l o b u n g 436 (12. 7. 1983) 16915

Ausgeschieden infolge der vom Kärntner Landtag am 30. 10. 1984 vorgenommen Neuwahl 453 18081

Gewählt in

den Geschäftsausschuß (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Tratter) 436 16979, 16980

Mitglied (an Stelle des Bundesrates Schipani) 438 17137, 17138

Zum Obmann gewählt in der Ausschusssitzung am 8. 11. 1983

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Tratter) 436 16979, 16980

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Tratter) 436 16979, 16980

Mitglied (an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Schickelgruber) 438 17137, 17138

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Tratter) 436 16979, 16980

den Wirtschaftsausschuß (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Tratter) 436 16979, 16980

Redner in der Verhandlung über

die zweite Vereinbarung gemäß Art. 15 a B-VG über Vorhaben im Land Kärnten, an

welchen der Bund und das Land Kärnten interessiert sind 439 17153—17155

das Umweltfondsgesetz und die Änderung des Garantiegesetzes 1977 439 17214—17216

die Patent- und Markengebühren-Novelle 1984 442 17345—17346

das Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Ungarischen Volksrepublik über die Gleichwertigkeit der Reifezeugnisse für die Zulassung zu den Universitäten 443 17404—17406

die Änderung der Nationalrats-Wahlordnung 1971 447 17672—17675

die Vereinbarung gemäß Art. 15 a B-VG zwischen dem Bund und dem Land Kärnten über einen gemeinsamen Hubschrauber-Rettungsdienst samt Vorbehalt zu Art. IV Abs. 2 448 17741—17744

Zur Geschäftsbehandlung

Antrag, keinen Einspruch zu erheben gegen den Gesetzesbeschuß des Nationalrates betr. die Patent- und Markengebühren-Novelle 1984 (abgelehnt) 442 17346, 17355

BASSETTI-BASTINELLI Eva, Dr., Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Innsbruck

Partei: Österreichische Volkspartei

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Tirol am 6. 5. 1986 476 (23. 5. 1986) 19927

A n g e l o b u n g 476 (23. 5. 1986) 19927

Gewählt in

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) am 17. 6. 1986

den Finanzausschuß (Mitglied) am 17. 6. 1986

den Geschäftsausschuß (Ersatzmitglied) am 17. 6. 1986

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) am 17. 6. 1986

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) am 17. 6. 1986

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß im Sinne des § 9 des Finanz-Verfassungsgesetzes 1948 (Mitglied) am 17. 6. 1986

Redner in der Verhandlung über

ein Bundesgesetz, mit dem das Kreditwesen gesetz, das Postsparkassengesetz, das Rekonstruktionsgesetz, das Einkommen-

Bassetti-Bastinelli—Bauer**Bundesrat**

steuergesetz, das Körperschaftsteuergesetz, das Bewertungsgesetz, die Bundesabgabenordnung und das Strukturverbesserungsgesetz geändert und kapitalverkehrsteuerliche Bestimmungen geschaffen werden, die Änderung des Sparkassengesetzes und ein Bundesgesetz, mit dem Abschnitt XIV des Bundesgesetzes über die Einführung einer Zinsertragsteuer, BGBl. Nr. 587/1983, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. Nr. 531/1984, außer Kraft gesetzt wird, Sonderregelungen über die Anrechnung der Zinsertragsteuer sowie Maßnahmen auf dem Gebiet des Bewertungsrechtes getroffen und das Bewertungsgesetz 1955 und das Vermögensteuergesetz 1954 geändert werden 477 20023—20025

ein Bundesgesetz, mit dem die Wirtschaftstreuhänder-Berufsordnung geändert wird (WTBO-Novelle 1986) 478 20257—20258

die Änderung des Familienlastenausgleichsgesetzes 1967 480 20361—20362

BAUER Rosemarie, Fachschuldirektor, Hollabrunn

(Ersatz für Stocker)

Partei: Österreichische Volkspartei

In den Bundesrat gewählt vom Landtag des Bundeslandes Niederösterreich am 26. 5. 1983 434 (31. 5. 1983) 16836, 16845

Angelobung 434 (31. 5. 1983) 16836

Wiedergewählt vom Niederösterreichischen Landtag am 4. 11. 1983 438 (8. 11. 1983) 16997

Angelobung 438 (8. 11. 1983) 16998

Mandatsverzicht am 26. 1. 1984 und

Wiedergewählt vom Niederösterreichischen Landtag am 26. 1. 1984 442 (2. 2. 1984) 17338

Angelobung 442 (2. 2. 1984) 17338

Mandatsverzicht am 24. 9. 1985 467 (10. 10. 1985) 19229

Siehe auch Personenregister B

Gewählt in

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Ing. Helbich) 434 16843, 16849

Wiedergewählt als Ersatzmitglied 438 17137, 17138, 442 17359, 17360

den Rechtsausschuß (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Dipl.-Kfm. Dr. Stummvoll) 434 16843, 16849

Wiedergewählt als Mitglied 438 17137, 17138, 442 17359, 17360

den Sozialausschuß (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Dipl.-Kfm. Dr. Stummvoll) 434 16843, 16849

Wiedergewählt als Mitglied 438 17137, 17138, 442 17359, 17360

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Dr. Kálmoky Lindi) 434 16843, 16850

Wiedergewählt als Ersatzmitglied 438 17137, 17138, 442 17359, 17360

den Wirtschaftsausschuß (Ersatzmitglied an Stelle des Bundesrates Köstler) 434 16843, 16850

Wiedergewählt als Ersatzmitglied 438 17137, 17139, 442 17359, 17360

Redner in der Verhandlung über

ein Bundesgesetz, mit dem das Einkommensteuergesetz 1972, das Umsatzsteuergesetz 1972, das Gewerbesteuergesetz 1953, das Bewertungsgesetz 1955, das Aufsichtsratsabgabearhöhungsgesetz, das Gebührenge- setz 1957, das Kraftfahrzeugsteuergesetz 1952, das Versicherungssteuergesetz 1953, das Straßenverkehrsbeitragsgesetz, das Mineralölsteuergesetz 1981, das Schaumweinsteuergesetz 1960, das Strukturverbeserungsgesetz und die Bundesabgabenordnung geändert werden und mit dem eine Zinsertragsteuer eingeführt wird, die Änderung des Familienlastenausgleichsgesetzes 1967, die Änderung des Fernmeldegebühren gesetzes und die Änderung des Postgesetzes 438 17056—17059

ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesministeriengesetz 1973 geändert wird sowie damit zusammenhängende Bestimmungen über den Wirkungsbereich des Bundesministeriums für Familie, Jugend und Konsumentenschutz erlassen werden 439 17188—17190

die dringliche Anfrage der Bundesräte Dr. Schambeck u. Gen. betr. Fortsetzung der Belastungspolitik (485/J-BR) 443 17426—17429

die 40. Novelle zum Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz, die 9. Novelle zum Gewerblichen Sozialversicherungsgesetz — GSVG, die 8. Novelle zum Bauern-Sozialversicherungsgesetz, die 14. Novelle zum Beamten-